

## Keine Disponenda!

[5195.]

Von:

Allerlei bedenkl. Erscheinungen etc. 1. u. 2. Aufl.

Baumbach, Samiel hilf! Leinenbd. m. G. Koch, Bäume und Sträucher des alten Griechenlands.

\*Neue Unterhaltungs-Bibliothek. Bd. 1—12. kann ich unter keinen Umständen

## Disponenda

gestatten.

Berlin SW.

R. Jacobsthal.

\*) Die „Neue Unterh.-Bibl.“ ging lt. Anz. im Börs.-Bl. Nr. 2 vom 3. Januar d. J. aus Froben's Verlag in Bern in den meinigen über.

[5196.] Soeben wurde ausgegeben:

Verzeichniss  
ausgewählter Werke,

welche zu

bedeutend ermässigten Preisen

durch alle Buchhandlungen zu beziehen sind.

Indem wir den Handlungen, welche sich für die Verbreitung dieses Kataloges interessiren, jede beliebige Anzahl von Exemplaren zur Verfügung stellen, bemerken wir ausdrücklich, dass diese Preisermässigung unwiderruflich mit Ende dieses Jahres erlischt.

Berlin, den 28. Januar 1884.

Weidmannsche Buchhandlung.

D.-M. 1884.

[5197.]

Am heutigen Tage übergab ich den Herren Commissionären sämmtlicher mit mir in Rechnungsverkehr stehenden Geschäftsfreunde

Remittenden-  
und Disponenden-Factur

in doppelter Anzahl.

Sollten diese Facturen einzelnen Firmen bis Ende der Woche nicht zugegangen sein, so bitte ich, Duplicate gef. sofort nachzuverlangen.

Es sei auch an dieser Stelle noch ausdrücklich darauf hingewiesen, daß ich

= genaue Beachtung der auf beiden Facturen abgedruckten Bestimmungen unter allen Umständen erwarten muß. Ich bitte, zur Vermeidung zeitraubender Correspondenzen hiervon Notiz zu nehmen, und werde mich in allen streitigen Fällen auf diese hier veröffentlichte Erklärung beziehen. —

Achtungsvoll

Leipzig, den 31. Januar 1884.

Otto Spamer.

[5198.] Firmen, welche mit naturwissenschaftlichen Vereinen verkehren, die regelmäßige Berichte veröffentlichen, offerire ich die von mir debitirten

„Monatl. Mittheilungen des naturwissensch. Vereins in Frankfurt a/Ober.“

in Tausch und bitte, event. gef. zu verlangen.  
Grimma i/S. Fr. Hering.

Abzuschneiden und auf das  
Conto zu kleben!

[5199.]

O.-M. 1884 keine Disponenden von:  
Schwiedland, die Graphologie. 1 M. 50 S.  
Dreows, Anleitung zur Majolika-Malerei.  
2 M.

Beide Werke erscheinen in neuer Aufl.  
Berlin, im Januar 1884.

J. H. Schorer.

[5200.] Die Herren Verleger wissenschaftlicher Werke, Philologie, Medicin, Mathematik, sowie Griechisch und Hebräisch etc., machen wir ganz besonders auf unsere Buchdruckerei aufmerksam. Probe-Exemplare bei uns hergestellter wissenschaftlicher Werke stehen zu Diensten. Preisberechnungen umgehend.

## Sehr billige Preise!

Achtungsvoll

Berliner Buchdruckerei-Actien-Gesellsch.,  
Sezerinnenschule des Lette-Vereins,  
in Berlin S. 47, Ritterstr. 47.

## Disponenda.

[5201.]

Die erst kurz vor Weihnachten zur Versendung gelangten Werke von:

Schletterer, Studien zur Geschichte der franz. Musik. I. Teil.

Schlössing, deutsche Handelssprache. 2. Auflage.

Schlössing, englische Handelskorrespondenz.

bitte ich möglichst zu disponiren.

Berlin.

R. Damköhler.

Vorauszahlungen der Ostermeh-  
Saldi betr.

[5202.]

Ich mache auf folgenden Satz meiner Geschäftsbedingungen aufmerksam:

IV. Für Vorauszahlungen vergüte ich an Zinsen 40 S für 100 M pro Monat und schreibe außerdem das Mehagio gut.

Zahlungen (nicht unter 100 M) können auch auf mein Giro-Conto der Reichsbank in allen Orten mit Reichsbankstellen geleistet werden ohne Spesen für den Einzahler; doch ist mir davon gleichzeitig Anzeige per Post zu machen.

Leipzig, im Januar 1884.

F. A. Brodhäus.

Anstalt für photographischen  
Pressendruck (Lichtdruck)

[5203.] mit Dampftrieb

von

A. Naumann &amp; Schroeder,

Königl. Sächs., Königl. Preuss. u. Königl.

Schwed. Hofphotographen

in Leipzig.

Königl. Bayer. goldene Ludwigs-Medaille.

K. K. Oesterr. Grosse Goldene Medaille

„Literis et Artibus“.

Königl. Württemberg. goldene Medaille

für Kunst u. Wissenschaft.

## Dringende Bitte!

[5204.]

Wir bitten doch sehr, zu beachten, daß unsere Firma seit 1878

J. B. Mezler'sche  
Sortimentsbuchhandlung

lautet. Alle Sendungen, Mezler'sche Buchhandlung adressirt, gehen an Verlagsbuchhandlung, was nur bei eiligen Mittheilungen, Kreuzbandsendungen etc. eine unangenehme Verspätung verursachen kann.

Stuttgart.

J. B. Mezler'sche Sortimentsbuchhdlg.  
(A. Raft).

D.-M. 1884.

[5205.]

Meine Remitt. u. Dispon.-Factur wurde heute in je 2 Expl. an alle Firmen, mit welchen ich in Rechnung stehe, theilweise direct unter Kreuzband versandt. Wo dieselben in 8 Tagen nicht eintreffen sollten, wolle man verlangen.

Zur Vermeidung von Differenzen u. Schreibereien bitte ich, die vorgedruckten Bedingungen genau zu beachten.

Köln, 19. Januar 1884.

J. P. Bachem.

## Den Herren Verlegern

[5206.]

von

Jugendschriften, Reisewerken und  
illustrierten Zeitungen in deutscher  
Sprache

offeriren wir Galvanos aus

Serpa Pinto's

Quer durch Afrika

zu billigen Preisen.

Leipzig, 24. Januar 1884.

Ferdinand Hirt &amp; Sohn.

## Anzeiger für den Buchhandel

[5207.]

von

hervorragenden Werken u. Kunstfachen,  
von Colportage- u. Eisenbahn-Litteratur,  
von Papier- u. Schreibwaaren.

Berlin.

August Bolms Verlag.

Die große Verbreitung dieses an Stelle von „Bolms Börsenblatt“ tretenden „Anzeiger“ sichert Ankündigungen namhaften Erfolgs, zumal derselbe in den abfahrigsten Kreisen sich einer großen Beliebtheit erfreut.

Inseritionspreis pro 3gesp. Petitzeile 30 S., bei Wiederholungen 25 S.

## Offerten

[5208.] von im Preise herabgesetzten Büchern aus allen Wissenschaften behufs Aufnahme in einen an ein größeres Publicum zu versendenden Katalog sucht

E. Lucius in Leipzig.

## [5209.] Saldo-Zahlungen

nehmen wir schon jetzt mit 4½ % Zinsen pr. a. an.

Ferdinand Hirt in Breslau.

Ferdinand Hirt &amp; Sohn in Leipzig.